

Von der Musikschule zum Posaunenchor

Der Posaunenchor des CVJM Welzheim hat seine Nachwuchsarbeit professionalisiert und kooperiert jetzt mit der Jugendmusikschule

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
MATHIAS ELLWANGER

Welzheim.

Erst seit November bekommen Lotta und Leandra Unterricht an Tenorhorn und Trompete bei Musiklehrer Christoph Wagner. Doch ihre ersten Auftritte haben die beiden talentierten elfjährigen Welzheimerinnen bereits absolviert. Zuletzt standen sie Anfang Mai beim Bundesposaurentag in Hamburg auf der Bühne. Gerade üben sie an einer Melodie aus dem Film „Fluch der Karibik“, die sie gemeinsam mit ihrem Lehrer ausgewählt haben.

Was diese Kooperation so besonders macht: Wagner hat eine professionelle Ausbildung und arbeitet für die Jugendmusikschule Schorndorf und Umgebung. Die beiden Welzheimerinnen sind indes beim Posaunenchor des CVJM in Welzheim aktiv.

Statt Laien bilden beim Posaunenchor jetzt Profis den Nachwuchs aus

Dort fand die Jungbläserarbeit bislang traditionell durch Laien statt. Doch zuletzt gestaltete sich die Nachwuchsgewinnung immer schwieriger. Auch führte diese Art der Ausbildung dazu, dass hauptsächlich Kinder von Chormitgliedern dazugewonnen werden konnten.

Dabei habe der konfessionslose Posaunenchor, den es in Welzheim bereits seit 1907 gibt, durchaus einiges zu bieten, findet Thomas Wahl, ehemaliger langjähriger Vorsitzender des CVJM. Zum einen die Gemeinschaft im Chor bei der Begleitung der Gemeindearbeit, aber auch neben den Auftritten. Alle acht Wochen finden etwa gemeinschaftliche Aktionen statt wie Grillen, Minigolfspielen, Eierhartzeln oder ein Besuch in der Sprungbude. Zum anderen verfüge der Chor über ein breitgefächertes musikalisches Repertoire, das neben Chorälen auch Filmmusik- oder Gospelstücke umfasst.

Im Verein habe man sich daher gefragt, wie der Posaunenchor attraktiver werden kann für Kinder. Zwei Dinge wurden deshalb angegangen, so Wahl. Zum einen gibt es mittlerweile neben dem Großen auch einen Kleinen Chor, der 14 Mitglieder hat und je zur Hälfte aus „alten Hasen“ und Nachwuchskräften besteht. Jüngere Chormitglieder sollen hier die Möglichkeiten bekommen, früh eine Führungsrolle mit ihrem



Musiklehrer Christoph Wagner mit Lotta und Leandra, zwei seiner Schülerinnen aus Welzheim.

Foto: Gaby Schneider

Instrument zu übernehmen. Gespielt wird hier als Ensemble und ohne Dirigent.

Zum anderen hat sich bei der Nachwuchsgewinnung etwas Grundlegendes getan. Seit einem halben Jahr steht die Bläserausbildung nun auf professionellen Beinen, wie Klaus Schwarz, der seit 22 Jahren den Posaunenchor leitet, berichtet. Eine solche Zusammenarbeit habe es in der näheren Umgebung bisher nur mit Musikvereinen gegeben, doch Musikschulleiter Günther Neher, sei sofort offen für diese Idee gewesen. „Das Problem der Jugendmusikschulen ist ja, dass sie keine Gruppe im Hintergrund haben. Da können wir in die Bresche springen.“ Alleine Trompete zu spielen mache auf Dauer eben wenig Sinn.

Welzheimer/-innen können nun einzeln oder zu zweit Unterricht an Blechblasinstrumenten erhalten. Die Instrumente werden vom CVJM gestellt, der auch einen Teil der Kosten übernimmt – und sich im Umkehrschluss gut ausgebildete Nachwuchskräfte von der Kooperation verspricht. Schließlich können diese ihre musikalischen Fähigkeiten auch schnell und praktisch in Gemeinschaft mit anderen anwenden, sei es beim Serenadenkonzert, der Gottesdienstbegleitung oder auch zum Trost-Spenden bei Beerdigungen. Und der Unterricht kann auf Wunsch noch weitergehen, wenn die Grundlagenausbildung nach zwei bis drei Jahren abgeschlossen ist. Fünf Kinder nutzen dieses Angebot bereits jetzt, das in

Welzheim entweder im Bonhoeffer-Haus oder in der Hofgartenschule stattfindet und 39 Euro im Monat kostet. Christoph Wagner könnte aber noch weitere Nachwuchskräfte an Blechblasinstrumenten ausbilden.

Das Angebot richtet sich an Kinder, aber auch Erwachsene

In der Regel mache eine Ausbildung für Kinder ab der dritten Klasse Sinn, sagt Chorleiter Klaus Schwarz. Grundsätzlich sei das Ausbildungsangebot auch für Erwachsene offen, die ein Instrument lernen wollen.

Wer Interesse an einer Bläserausbildung in Welzheim hat, kann sich online unter <http://cvjm-welzheim.de/blaeserarbeit> informieren und anmelden.